



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL · ALTO ADIGE

Amt für Jugendarbeit

An die
Jugendeinrichtungen
unseres Landes

Bozen, 08.10.2025

Bearbeitet von:
Konrad Pamer
0471/413370
konrad.pamer@provinz.bz.it

Sonderbudget: Initiative „Brücken für die Bildung“ zur Stärkung der Jugendgesundheit, zur Potenzierung von Präventionsprojekten, Kulturworkshops und Erweiterung der Erlebniswelt

Geschätzte Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeiter,
werte Vorstände in den Jugendeinrichtungen unseres Landes,

als Vereine, Institutionen und Akteure, welche Kindern und Jugendlichen in unserem Land das ganze Jahr über und kontinuierlich auf hohem Niveau, Angebote, Frei-Räume und die Möglichkeit zur Entfaltung bieten, gebührt Euch Dank und Wertschätzung.

Die aktuellen Belastungen für junge Menschen – verschärft durch die anhaltenden bildungspolitischen Entwicklungen und Herausforderungen - wie die **Boykottmaßnahmen unterrichtsbegleitender Tätigkeiten unter Teilen der Lehrerschaft** – erfordern zudem gezielte, präventive Unterstützung und unterstützenden Ausgleich für einen Teil der entfallenen Angebote im Rahmen der Jugendarbeit, **soweit dies möglich ist**. Dafür stellt das Amt für Jugendarbeit innerhalb seines Haushaltes ein **Sonderbudget** „Brücken für die Bildung“ für unten angeführte thematische Schwerpunkte bereit.

Ich freue mich, Euch zudem mitteilen zu können, dass die Initiative „**Brücken für die Bildung**“ die volle Unterstützung von Philipp Achammer, den **Landesrat für Bildung, Kultur und Jugendarbeit** genießt. Auch das Netzwerk Jugendarbeit hat sich in Anwesenheit der Geschäftsführer:innen in einer letzten, gemeinsamen und kurzfristig einberufenen Sitzung positiv für die Initiative ausgesprochen. Darüber hinaus erfolgt die Initiative u.a. auch in engem **Schulterschluss mit Kulturträgern in unserem Land und weiteren Partnern**. Die Kulturträger können aktiv auf die Jugendarbeit zugehen oder umgekehrt, um gemeinsam mit den Jugendlichen bzw. Jugendeinrichtungen **Angebote vor Ort** zu entwickeln, die auf die aktuellen Bedürfnisse zugeschnitten sind. Angebote können zusammen oder auch eigenständig lanciert werden. Zurzeit sammelt das Amt für Jugendarbeit Angebote von Trägern aus dem Kulturnetzwerk und wird diese in einem zweiten Moment Euch zukommen lassen.

Wir sehen Euch als mögliche und **zentrale Anbieter dieser Aktion in Eurem weitreichenden Netzwerk**. Wir möchten Euch dabei unterstützen, die Themen **Mentale Gesundheit, Prävention** sowie den **Ausgleich von entfallenen schulischen Aktivitäten** bestmöglich und im Rahmen der Möglichkeiten zu adressieren. Immer im Geiste der **Beteiligungsfreiwilligkeit** des **Trägers** und der **Zielgruppe** und im außerschulischen Kontext.

Die Entscheidung über die konkrete Ausgestaltung und/oder der Durchführung von Projekten liegt dabei **vollständig in der autonomen Entscheidungshoheit Eures Trägers**.

Zur Realisierung dieser Ziele stellt das Amt für Jugendarbeit wie eingangs erwähnt ein **Sonderbudget** bereit. Diese Mittel sind explizit für Projekte und Maßnahmen vorgesehen, die unter dem Dach der Initiative **„Brücken für die Bildung“** Präventions-, Kultur-, und Erlebnisangebote schaffen. Die Förderung erfolgt vorbehaltlich verfügbarer Mittel – es kann nur so lange angesucht werden, wie Budgetmittel vorhanden sind.

Die Förderung konzentriert sich auf folgende thematische Schwerpunkte:

- **Mentale Gesundheit und Stressbewältigung:** Workshops und Angebote zur Stärkung der psychischen Widerstandsfähigkeit.
- **Sexualpädagogische Workshops** und Aufklärung.
- **Gesundes Umfeld:** Projekte zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden von Kindern und Jugendlichen.
- **Erlebnis- und Begegnungsangebote als Ausgleich:** Finanzielle Unterstützung für **Ausflüge, Jugendreisen und Austauschprojekte**, die junge Menschen dringend benötigen und die im Schulbetrieb aktuell entfallen.

(Details dazu im Anhang)

Einreichung des Projektantrags

Zur Inanspruchnahme dieser Förderung bitten wir Euch um Einreichung eines **kurzen Projektantrags** mit dem verbindlichen Titel **„Brücken für die Bildung“**.

Dieser Antrag sollte kurz die geplanten **Präventions-, Kultur-, und/oder Freizeitprojekte** skizzieren und den notwendigen Finanzierungsbedarf darlegen.

Der detaillierte Förderrahmen zu „Brücken für die Bildung“ legen wir als Anlage diesem Schreiben bei.

Wir freuen uns auf Eure Projektanträge und die bewährte, wirkungsvolle Zusammenarbeit im Sinne der **ganzheitlichen Förderung und Prävention** unserer Jugend. Herzlichen Dank dafür!

Mit freundlichen Grüßen

Konrad Pamer
 Amtsdirektor für Jugendarbeit